



Ihr Schreiben vom
26.10.2018 an das
Planungsreferat

Ihr Zeichen
5.4 /1018

Unser Zeichen
KVR-HA III/124-rtr-bbi

Datum
21.02.2019

**Einfluss der Navi-Nutzung auf die Straßennutzung
im Münchner Osten darstellen**

Antrag Nr. 14-20 / B 05016 des Bezirksausschusses des
Stadtbezirkes 15 vom 21.06.2018 Trudering-Riem

Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 20.09.2018
hier: Ihre Forderung nach weiteren Messstellen vom 26.10.2018

Sehr geehrter Herr

das Schreiben vom 26.10.2018 mit der Forderung nach zusätzlichen Messstellen wurde uns
zuständigkeitshalber vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung zugeleitet.

Der Bezirksausschuss 15 - Trudering Riem - hat in seiner Sitzung vom 18.10.2018
beschlossen, folgende weitere Messstellen zu fordern:

- a) Schatzbogen in Höhe Am Moosfeld
- b) Bajuwarenstraße in Höhe St.-Augustinus Straße

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

In München werden zur Verkehrsdatenerfassung in der Regel Induktionsschleifen eingesetzt,
welche in die Fahrbahn eingebaut sind. Diese haben eine hohe Genauigkeit und arbeiten
unabhängig von Wetter- und Lichtverhältnissen.

Aktuell besteht das Messstellennetz aus ca. 130 Messstellen auf freier Strecke im Münchner
Hauptstraßennetz und in den Straßentunneln. Weiterhin befinden sich Fahrzeugmessstellen
an circa eintausend Ampelanlagen.

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße

Öffnungszeiten:
nur mit Terminvereinbarung

Internet:
www.kvr-muenchen.de
www.strassenverkehr-muenchen.de

Die erhobenen Verkehrsdaten dienen den Verkehrsplanern aller Referate der Landeshauptstadt München als Arbeitsgrundlage. An den Lichtsignalanlagen (LSA) wird das laufende Signalprogramm oftmals verkehrsabhängig betrieben. Dabei erfolgt die Steuerung durch Bemessung von Zeitlücken oder als Anforderungsdetektion.

An den von Ihnen vorgeschlagenen Standorten wird bereits detektiert.

Die Bemessung der Straße „Schatzbogen“ erfolgt ausreichend genau durch die LSA-Detektoren an der LSA 1094 Schatzbogen/Stahlgruberring.

Auch für die Bajuwarenstraße liegen durch die LSA-Detektoren an der LSA 573 Bajuwaren-/St.-Augustinus-Str. bereits heute Daten vor.

Das Münchner Messstellennetz ist dynamisch, d.h., es muss entsprechend des Wachstums der Stadt und der Verlagerung der Verkehrsflüsse regelmäßig angepasst und ergänzt werden. Die sich ändernden Anforderungen an das Messstellennetz werden zwischen den verschiedenen Referaten der Stadt abgestimmt. Dabei wird die Notwendigkeit der Datenerhebung, zum Beispiel auch für das Verkehrsmodell der Landeshauptstadt München, an jedem Standort sorgfältig abgewogen.

Für die Forderung nach weiteren Messstellen an den vorgeschlagenen Standorten sehen wir keine Grundlage bzw. Notwendigkeit und können ihr daher leider nicht nachkommen.

Mit freundlichen Grüßen